

umdasch Logistic Center eröffnet in Wagna/Leibnitz (Österreich)

Die Store Makers von umdasch feierten am 12. Oktober 2018 die Eröffnung ihres neuen Logistic Centers in Wagna/Leibnitz. Nach nur sechs Monaten Bauzeit vereint umdasch seine acht Außenläger in einem hochmodernen Logistikzentrum im neu geschaffenen Wirtschaftspark in Wagna bei Leibnitz. Ab sofort können auf 17.000 Quadratmetern über 23.000 Paletten untergebracht werden.

Wagna/Leibnitz: Drei südsteirische Gemeinden – Wagna, Gralla und Leibnitz – haben gemeinsam einen neuen Wirtschaftspark entlang der A9 Pyhrnautobahn bei der Autobahnabfahrt Leibnitz errichtet. Das erste Unternehmen, das dort seinen Betrieb aufnimmt, ist umdasch The Store Makers. Rund 50 Mitarbeiter sorgen ab sofort in dem neu errichteten Logistic Center für die effiziente Abwicklung von Ladenbau-Rollouts, die namhafte nationale und internationale Einzelhandels-Kunden in ganz Europa erreichen werden. Die Zusammenführung von acht Lägern war ein notwendiger Schritt in der Expansion von umdasch The Store Makers am größten Produktionsstandort des Unternehmens in Leibnitz, Österreich. Der neue Standort bietet optimale Voraussetzungen für die Lagerung, den Zusammenbau und Versand der Shop-Einrichtungen: in dem 17.000 Quadratmeter großen Gebäude stehen ab sofort 23.000 Palettenplätze und modernste Lagertechnik zur Verfügung.

Gelungene Eröffnungsfeier

Über 600 Gäste kamen zur Eröffnungsfeier am 12. Oktober 2018. Geladen waren Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, die Bürgermeister der Wirtschaftspark-Gemeinden Hubert Isker, Helmut Leitenberger und Peter Stradner, als Vertreter der Eigentümer von umdasch, KR Alfred Umdasch mit Gattin Elisabeth, Mitglieder des Aufsichtsrates von umdasch sowie die Unternehmensleitung mit CEO Silvio Kirchmair und Standort-Geschäftsführer und Leiter der Division Food Retail, Gerold Knapitsch. Die feierliche Segnung des neuen Gebäudes nahm Pfarrer Anton Neger vor. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der südsteirischen Standorte Leibnitz und Gleinstätten sowie der Büros in Wiener Neudorf und Aichach (D) folgten der Einladung und kamen zur Eröffnungsfeier. Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer bedankte sich für die gelungene Kooperation bei den Bürgermeistern der drei Gemeinden und bei umdasch für diese bedeutende Investition in der Steiermark. Im Anschluss an den Festakt nutzten die Store Makers von umdasch die Gelegenheit, im Jubiläumsjahr von „150 Jahre umdasch“ ein Mitarbeiterfest in den neuen Räumlichkeiten des Logistic Centers abzuhalten.

Wirtschaftlich und effizient

Durch die Automatisierung wesentlicher Arbeitsgänge, ergänzt um den Einsatz von Logistikfachkräften, wird eine effiziente Einlagerung aller Fertigteile der österreichischen Produktionsstätten sowie von Zukaufteilen im neuen umdasch Logistic Center ermöglicht. Vor dem Abtransport sorgt eine flexible Assemblierungsstraße mit individuell zusammenstellbaren Arbeitsplätzen als letzter Baustein des von umdasch gelebten Verfahrens der Industrie 4.0 dafür, dass die montierten Waren für die internationalen Einzelhandelskunden verladen werden. Am Konzept für das Logistic Center haben auch Studierende der Fachhochschule Steyr mitgearbeitet, die im Zuge des Josef Umdasch Forschungspreises 2017 spannende Ideen für Werkzeuge und Abläufe in diesem Logistic Center entwickelt haben.

Dank der Konzentration auf ein zentrales Lager und den somit reduzierten Rampenkontakten der Lkws bei der Zusammenstellung der Touren für nationale und internationale Einzelhandelskunden ergibt sich eine

bedeutsame Effizienzsteigerung in der gesamten Abwicklung. Den Kunden werden noch kürzere Lieferzeiten ermöglicht – optimale Bedingungen für Rollouts. Der Betrieb des Logistic Centers startet bereits am 15. Oktober und geht mit Anfang 2019 in den Vollbetrieb über.

Expansion am Standort Leibnitz

„Der Bau des Logistic Centers in der Südsteiermark war für uns der logische nächste Schritt im Zuge der Expansion am Standort. Mit dieser zentralen Drehscheibe wappnen wir uns für künftige Projekte unserer Einzelhandelskunden“, erklärt Silvio Kirchmair, CEO von umdasch The Store Makers. Als Generalunternehmer für den Bau konnte die PORR Steiermark gewonnen werden. Für die Umsetzung der Arbeiten wurden ausschließlich Betriebe aus der Region herangezogen, die das Projekt in Rekordbauzeit von April bis Oktober 2018 realisierten. „Die beteiligten Unternehmen stimmten sich optimal ab, was ein perfektes Timing ermöglicht hat. Die kurze Bauzeit haben wir dem Zusammenspiel aller Gewerke, wie auch den Behörden der beteiligten Gemeinden, zu verdanken“, zeigt sich Gerold Knapitsch, Standort-Geschäftsführer und Leiter der Division Food Retail, begeistert.

Zahlen und Fakten

Dass die Errichtung des umdasch Logistic Centers binnen sechs Monaten kein Durchschnittsprojekt ist, zeigen unter anderen die Daten und Fakten zum Bau:

- Einsatz von 1.100 Mischwägen mit Stahlbeton – dies entspricht einer Länge von 17 Kilometer aneinander gereihter Betonmischwägen
- Verwendung neuester Schalungstechnologie von der umdasch Konzernschwester Doka
- 13 ha Geländefläche
- 17.000 m² bebaute Hallenfläche
- 23.000 Paletten-Stellplätze (teilweise auf elektrischen Verschieberegalen)
- 4 Lager-Paternoster mit insgesamt 2.500 Stellplätzen
- 20 Laderampen
- 40 Stapler
- 2 fahrerlose Transportsysteme (FTS)

Bildunterschriften

- (1) V.l.n.r.: Erwin Kriegl (Operations Director umdasch), Werner Reicht (Logistic Director umdasch), Silvio Kirchmair (CEO umdasch), Alfred Umdasch (Eigentümer umdasch), Hermann Schützenhöfer (LH Steiermark), Elisabeth Umdasch (Eigentümer umdasch), Gerold Knapitsch (Standort-Geschäftsführer umdasch), Helmut Leitenberger (Bgm. Leibnitz), Hubert Isker (Bgm. Gralla), Peter Stradner (Bgm. Wagna).
- (2) Moderner Maschinenpark im Logistic Center
- (3) Außenansicht des Gebäudes
- (4) Visualisierung der beeindruckenden Dimensionen
- (5) Über 600 Gäste und Mitarbeiter kamen zum Festakt

Video



umdasch The Store Makers zählt mit mehr als 1.300 Mitarbeitern zu den führenden Ladenbau-Unternehmen Europas. Die Zentrale befindet sich im niederösterreichischen Amstetten. Am größten Produktionsstandort der Gruppe in Leibnitz in der Südsteiermark sind zur Zeit über 500 Mitarbeiter beschäftigt. Von Leibnitz aus wird die Division Food Retail geführt. Die weiteren Divisionen Lifestyle Retail, Premium Retail und Digital Retail haben ihre Zentralen in Amstetten (Ö), Oxford (UK) und Linz (Ö). umdasch The Store Makers steht gemeinsam mit dem Schwesterkonzern Doka seit 150 Jahren im Familieneigentum, der Geschwister Hilde Umdasch und Alfred Umdasch.

We
make
successful
STORES.

Kontakt:

Dr. Petra Böttinger-Barth
Group Marketing Director
umdasch Store Makers Management GmbH
Josef Umdasch Platz 1, 3300 Amstetten
T +43 7472 605 2011
Petra.barth@umdasch.com
www.umdasch.com

Christian Hammer
Regional Marketing Manager
umdasch Store Makers Leibnitz GmbH
Ottokar-Kernstock-Gasse 16, 8430 Leibnitz
T +43 3452 700 317
Christian.Hammer@umdasch.com
www.umdasch.com